

Protokoll der Generalversammlung Sektion Gürgaletsch

Tag und Zeit: Freitag, 14. Februar 2020, 20:08 Uhr

Ort: Hotel Belvédère, Malix

Anwesend: 27 Sektionsmitglieder

Protokollführung: Beat Caspar

Der Präsident Marco Altstätter begrüsst die Jäger und heisst alle ganz herzlich willkommen

Zu Beginn der Versammlung gedenken die Anwesenden den Verstorbenen im Jahre 2019/2020. Dies sind, Lutz Brassler aus Passugg und Armin Caspar aus Malix.

Der Präsident stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäss einberufen wurde und somit beschlussfähig ist.

Traktanden

1. **Wahl der Stimmzähler**
 2. **Genehmigung des Protokolls**
 3. **Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten**
 4. **Genehmigung des Jahresberichtes des Sektionshegeobmanns**
 5. **Jahresrechnung, Revisorenbericht**
 6. **Mutationen (Ein- und Austritte)**
 7. **Festsetzung des Jahresbeitrages 2021**
 8. **Genehmigung des Voranschlages**
 9. **Krediterteilung an den Vorstand**
 10. **Anträge z.H. der DV vom 16.05.2020 in Klosters**
 11. **Wahlen (1 Jahre)**
- des Delegierten und dessen Stellvertreter
 12. **Orientierung Hasenstand Oberwiti**
 13. **Jahresprogramm 2020**
 14. **Varia**
-

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Ivo Brassler vorgeschlagen.

Berni Walser wird als Stimmzähler einstimmig gewählt.

2. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll liegt auf oder konnte im Internet gelesen werden.

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig mit Applaus genehmigt.

Der Präsident dankt dem Aktuar für das Verfassen des Protokolls.

3. Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wird vom Präsidenten vorgelesen.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus genehmigt.

4. Genehmigung des Jahresberichtes des Sektionshegeobmanns

Der Jahresbericht des Sektionshegeobmanns wird vom Hegeobmann vorgelesen.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung einstimmig und mit Applaus genehmigt.

5. Jahresrechnung, Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 2019 wird vom Kassier Roman Gabriel vorgelegt und erläutert.

Die Jahresrechnung schliesst mit einer Vermögensabnahme von Fr. 585.42.

Das Sektionsvermögen beträgt am 31.12.2019 Fr. 15'598.03.

Die Jahresrechnung der Wurftaubenanlage schliesst mit einer Vermögenszunahme von Fr. 3'659.85. Das Vermögen der Wurftaubenanlage beträgt am 31.12.2019 Fr. 20'375.69.

Die Jahresrechnung der Hegekasse schliesst mit einer Vermögenszunahme von Fr. 473.40.

Das Vermögen der Hegekasse beträgt am 31.12.2019 Fr. 9'991.60.

Damian Beeler liest den Revisorenbericht vor und beantragt, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Kassier und Hegeobmann zu entlasten.

Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Mutationen (Ein- und Austritte)

Eintritte / Austritte A-Mitglieder:

Lukas Fürer, Baar	Neueintritt
Fritz Gantenbein, Churwalden	Neueintritt
Eugen Janutin, Churwalden	Austritt
Nino Brasser, Churwalden	Austritt
Christoph Brasser, Churwalden	Austritt
Albert Obrist, Chur	Austritt
Bruno Engi, Tschierschen	Austritt

Eintritte / Austritte B-Mitglieder:

Peter Vonow, Passugg	Neueintritt
Andy Valär, Schiers	Neueintritt
Gian Duri Felix, Chur	Neueintritt

Es wird pro Person abgestimmt und alle Mitglieder werden einstimmig gewählt.

Es gab noch diverse Wortmeldungen betreffend Austritt von Christoph Brassler, die es sehr schade finden, dass er nach so langer Zeit seinen Austritt gegeben hat.

Mitglieder, Stand 14. Februar 2020: **108 (A 93, B 14, C 1)**

Der Präsident heisst die neuen Mitglieder herzlich willkommen und er hofft, dass sie auch aktiv in der Sektion mitwirken.

7. Festsetzung des Jahresbeitrages 2021

Es wird für den Jahrbeitrag 2021 abgestimmt. Die Einzahlungsscheine werden zusammen mit der Einladung zur GV versendet.

Der Vorstand schlägt vor, die Mitglieder-Jahresbeiträge wie im Vorjahr zu belassen:

A-Mitglieder:	Fr. 100.-
B-Mitglieder:	Fr. 45.-
C-Mitglieder:	Fr. 64.-
Freimitglieder:	Fr. 35.-
Passiv und Gönner	Fr. 45.-

Die Versammlung stimmt den Jahresbeiträgen für das Jahr 2021, wie vom Vorstand vorgeschlagen, einstimmig zu.

8. Genehmigung des Voranschlages

Der Kassier liest das Budget 2020 vor.

Der Kassier rechnet mit einem Vermögenszunahme von ca. Fr. 1'200.-.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

9. Krediterteilung an den Vorstand

Die Ausgabenkompetenz des Vorstandes beträgt unverändert Fr. 1'000.-.

Die Versammlung stimmt der Krediterteilung an den Vorstand einstimmig zu.

10. Anträge z.Hd. der DV vom 16.05.2020 in Klosters

Es werden keine Anträge von der Sektion gestellt

11. Wahlen (1 Jahre)

- des Delegierten und dessen Stellvertreter

Als Delegierte an die DV 2020 in Klosters werden Daniel Schwitter (letztjähriger Stv.) und als Stv.-Delegierter Luana Beeler vorgeschlagen.

Beide werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

- Ortshegeobmann Malix (Vakant)

Marcel Keller hat in den letzten 2 Tagen noch mit Herbert Schwitter Kontakt gehabt und Herbert würde sich für den Hegeobmann in Malix zur Verfügung stellen

Herbert Schwitter wird mit grossem Applaus gewählt.

12. Orientierung Hasenstand Oberwiti

Die Hasenanlage muss, gemäss Vorschrift, bis Ende 2020 saniert werden. Marco wurde diesbezüglich bei der Gemeinde Churwalden vorstellig. Bei der Prüfung durch GEOLAP wurde festgestellt, dass sehr viel Blei im Boden vorhanden ist und dies abgetragen werden muss. Die Kosten dazu würden sich auf ca. Fr. 90'000.- belaufen. Die Sektion verfügt jedoch nicht über einen so hohen Betrag. Diese Kosten müssen von der Gemeinde zu 40% und von Bund und Kanton zu 60% übernommen werden, da dies der Verein nicht tragen kann. Gemeinde, Bund und Kanton bezahlen nur für die Abtragung und Entsorgung der Erde. Der Wiederaufbau muss durch die Sektion übernommen werden. Um dies neu zu bauen muss der Verein gemäss BAB-Verfahren vorgehen. Den Termin für die Abtragung wird durch die Gemeinde festgelegt. Die Termine für das Schiesswesen auf der Hasenanlage im Jahr 2020 können deshalb noch nicht festgelegt werden. Für das Wiederherstellen der Hasenanlage liegt eine Offerte der Firma Leu und Helfenstein AG über ca. Fr. 8'000.- vor.

Andy Peterhans kennt jemand von Thusis, welche die Hasenanlage dort auch sanieren mussten. Auch sie hatten mit den zu hohen Preisen zu kämpfen. Andy Peterhans wird mit dem Verein in Thusis diesbezüglich in Kontakt treten.

Andy Peterhans fragt nach, ob da nicht noch bei der Bürgergemeinde um eine Kostenbeteiligung angefragt werden könnte. Peter Geser ist der Meinung, dass die Finanzen der Bürgergemeinde auch bei der Gemeinde liegen.

Pepe fragt, ob man sich nicht mit anderen Sektionen zusammenschliessen könnte, um einen besseren Preis zu bekommen, da ja auch andere Sektionen dieses Problem haben. Marco meint, dass schon viele Sektionen das Ganze umgesetzt hätten.

Alex Parpan von der Sektion Scalottas erklärt, dass sie in ihrer Sektion dasselbe Problem haben und dass es keine Richtlinien gibt, wie dies korrekt umgesetzt werden kann.

Rolli schlägt vor evtl. ein Jahr auf dem Hasenstand nicht zu schießen, damit das Ganze in Ruhe geklärt werden kann.

Marco fragt bei der Versammlung nach, ob über die Kosten von Fr. 8'000.- abstimmen werden kann.

Die Versammlung hat den Antrag über die Kosten von Fr. 8'000.- angenommen.

13. Jahresprogramm 2020

Freitag	24.04.2020	Frühlingsversammlung	Burabeizli Cadresch, Churwalden
Samstag	23.05.2020	Sektions-Hegetag	Tschiertschen
Freitag	12.06.2020	Einschiessen	Vasella, Chur
Sonntag	23.08.2020	Sommerversammlung	Furgglis, Tschiertschen
100 Jahre Sektion Gürgaletsch inkl. Trophäenschau (separate Einladung folgt)			

14. Varia

Vom BKPJV ist eine Anfrage eingegangen, dass sich jedes A-Mitglied mit Fr. 50.- an der Abstimmungskampagne der Initiative „Für eine naturverträgliche und ethische Jagd“ beteiligen müsse. Gemäss Hannes Jenni wird die Initiative nicht vor 2020 vors Volk kommen.

Marco fragt die Versammlung an, ob die Fr. 50.- pro A-Mitglied bezahlen werden sollen und wie die Mitglieder der Sektion hinter der Anfrage stehen. Hampa meint, dass es noch mehr Austritte in der Sektion geben werde, wenn die A-Mitglieder diesen Beitrag bezahlen müssen.

Marco hat noch nachgeschaut und festgestellt, dass der BKPJV ein Vermögen von Fr. 348'878.65 hat.

Susanne Parpan schlägt vor, dass die Sektion den Beitrag bezahlen soll und nicht den Jägern aufgerechnet werden muss. Sie hätten dies so in ihrer Sektion gemacht (abgestimmt).

Es wird vereinbart, dass über dieses Thema an der Frühlingsversammlung abgestimmt wird, falls es von Seiten des BKPJV einen Antrag gibt.

Der Bezirk 12 sucht einen neuen Präsidenten und einen neuen Aktuar. Falls jemand Interesse hat darf er sich bitte beim Marco oder bei Barthli Schrofer melden.

Andy Niedermann hat noch eine Anfrage betreffend Wildruhezone in der Sektion Gürgaletsch. Er erklärt, wie die Sektion Crap La Pala das umgesetzt hat und es auch gut funktioniert. Marco erläutert, dass er mit Marcel Höltschi telefoniert hat und er nächstens mehr Zeit hat, um die Wildruhezonen durchzusetzen Corinne meint, dass das Problem nicht beim Malakopf ist, sondern dass alle Gämse im Schwarzwald sind. Marco wird auf Corinne und Andy zukommen und diese mit Marcel Höltschi diskutieren.

Stefan Furger stellt sich als OK Präsident für die Feier „100 Jahre Sektion Gürgaletsch“ zur Verfügung. Luana Beeler und Marcel Keller stellen sich ebenfalls im OK zur Verfügung. Die Feier soll am Samstag, 24.10.2020 in der Mehrzweckhalle in Tschiertschen stattfinden. Wer Ideen hat, soll sich doch bitte bei Stefan Furger melden.

Rolli hat letztes Jahr vergessen einen „Schuss“ im Formular 14 (blaues Formular) nachzutragen. Er hat nun ein Schreiben erhalten, dass er keine Busse erhalte, weil er das Formular unvollständig ausgefüllt abgegeben habe. Sollte er im kommenden Jahr wiederum einen Eintrag vergessen nachzutragen, würde er dafür jedoch gebüsst.

Hans Friedli hat noch ein Anliegen. Er möchte, dass diejenigen Jäger, welche nicht mehr im BKPJV dabei sein möchten, weiterhin bei der Sektion als Mitglieder mit Stimmrecht dabei sein können (als Passiv-Mitglied oder Gönner). Der Text in den Statuten wird entsprechend angepasst.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schliesst die Versammlung um 23:30 Uhr.

Im Anschluss an die Generalversammlung offeriert die Sektion ein kaltes Plättli.

Der Aktuar
Beat Caspar